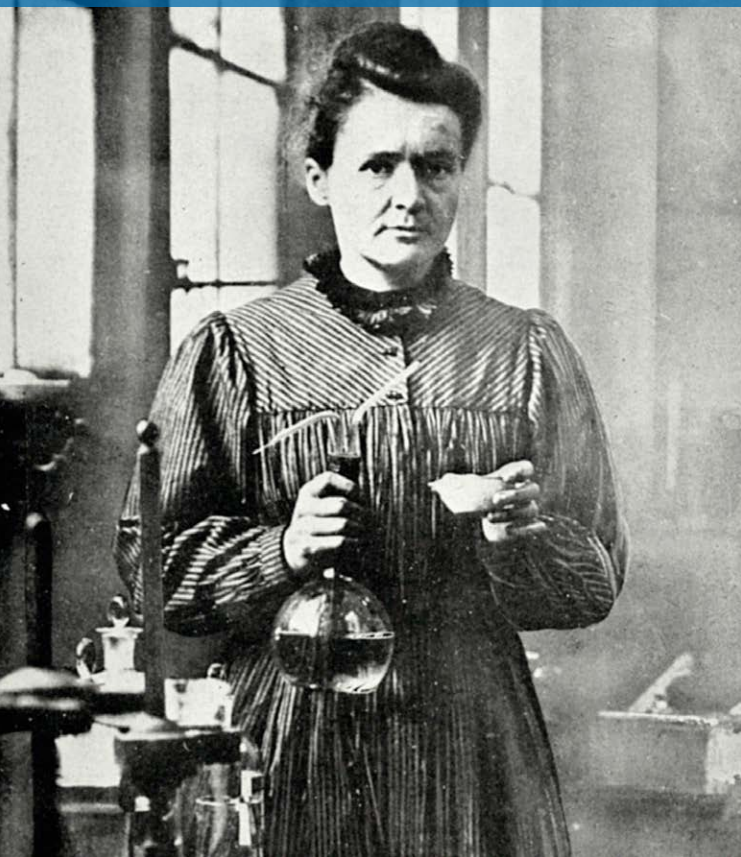


# Beruf Wissenschaftlerin

Vortragsreihe und Ringvorlesung im Rahmen des  
650-Jahr-Jubiläums der Universität Wien  
Organisiert und moderiert von Elisabeth Holzleithner  
und Nikolaus Benke



# INHALT

Wie sehen Wissenschaftlerinnen die Chancen und die Hürden ihrer Laufbahn? Welche Möglichkeiten haben sie ergriffen, welchen Widerständen sind sie begegnet? Welche Fragen und Inhalte beschäftigen sie?

Im Rahmen der Veranstaltungsreihe wird jeweils eine Wissenschaftlerin über ihre Karriere erzählen, die sie an die Universität Wien geführt hat. Im Fokus stehen die Angelpunkte wissenschaftlicher Laufbahnen von Frauen. Über die Thematik der karriere-relevanten Rahmenbedingungen und Strategien hinaus ist die Gesprächspartnerin eingeladen, ihre Forschungsinhalte vorzustellen und in einem interdisziplinären Diskurs zu vermitteln.

## ORT UND ZEIT

**Jeder 3. Montag im Monat, 18.00–20.00 Uhr**

Kleines Buffet im Anschluss

Dachgeschoß im Juridicum, Schottenbastei 10–16, 1010 Wien

## TERMINÜBERSICHT

**16. März**

**Historische Konflikt- und  
Gewaltforschung: Geschich-  
te mit Gegenwartsbezug.**

Dorothea Nolde

(Institut für Geschichte)

**20. April**

**Indianer, Zombies und  
Ground Zero: Was macht ei-  
gentlich eine Amerikanistin?**

Birgit Däwes (Institut für

Anglistik und Amerikanistik)

**18. Mai**

**Wenn der Computer beim  
Arbeiten hilft: Chancen und  
Risiken IT-unterstützter  
Arbeitsabläufe.**

Stefanie Rinderle-Ma

(Fakultät für Informatik)

**15. Juni**

**Angewandte Ethik: Philoso-  
phieren an der Schnittstelle  
von Theorie und Praxis.**

Angela Kallhoff

(Institut für Philosophie)

**19. Oktober**

**Messen heißt Wissen:  
Die Rolle der Analytischen  
Chemie in der Gesellschaft.**

Gunda Köllensperger

(Institut für Analytische Chemie)

**16. November**

**Grundrechte: Kann es auch  
zu viel des Guten geben?**

Magdalena Pöschl

(Institut für Öffentliches Recht)